

Der Gartenzaun

Es war einmal ein Junge, der war ungeduldig, jähzornig und allen Menschen gegenüber aggressiv. Sein Vater gab ihm einen Sack mit Nägeln und den Rat, jedes Mal, wenn er dabei sei, die Schuld zu verlieren oder mit jemandem in Streit zu geraten, doch einen davon in den Gartenzaun zu schlagen.

Am ersten Tag schlug der Junge 37 Nägel in den Gartenzaun. In den folgenden Wochen lernte er sich zu beherrschen, und die Anzahl der Nägel, die er in den Gartenzaun schlagen musste, wurde von Tag zu Tag geringer. Er hatte herausgefunden, dass es einfacher ist, sich zu beherrschen, als Nägel in den Gartenzaun zu schlagen.

Sein Vater sagte, dass er nun für jeden Tag, an dem es ihm gelungen sei, sein Temperament zu kontrollieren und ruhig zu handeln, einen Nagel wieder aus dem Zaun herausziehen solle. Viele Tage vergingen, bis der Junge endlich seinem Vater sagen konnte, dass nun alle Nägel wieder aus dem Zaun entfernt seien.

Da führte der Vater den Sohn zum Zaun und sagte: „Mein Sohn, du hast diese Aufgabe gut gemeistert, aber sieh, wie viele Löcher du im Zaun hinterlassen hast. Nie wieder wird es so sein wie vorher. Wenn du jemanden im Streit mit bösen Worten verletzt, hinterlässt du Wunden wie diese. Du kannst das Messer herausziehen, wenn du einem Menschen einen Messerstich zugefügt hast. Aber der Schmerz, die Wunde, die Narbe werden bleiben. Keine Entschuldigung kann die Verletzung je wieder rückgängig machen, und eine Verletzung mit Worten schmerzt genauso wie eine körperliche. Denke vor allem im Umgang mit deinen Freunden daran. Freunde sind kostbare Edelsteine. Sie können ein Lächeln auf dein Gesicht zaubern und dir in vielen Bereichen helfen. Sie sind bereit dir zuzuhören, stehen hinter dir und öffnen dir ihr Herz. Zeige ihnen, wie sehr du sie liebst.“